

28/29.09.13, Peter Kiel

Verbandsliga Männer (200)

Harras – Meiningen 1 5322 : 5236 (Spiel unter Protest)
MGN: Wegner 836, Kiel 860, Possner 900, Apel 967,
Reske 781, Werner 892

Verbandsliga Frauen (120)

Wasungen 1 – Gebesee 5:3 (2953 : 2919)
WSG: Eisentraut, Walch, Landgraf alle 1:0 (532, 515, 505)
Kern-Müller, Landgraf-Jäger, Szameitat alle 0:1 (446, 488, 467)

Trusetal/Wernshausen 1 – Meiningen 1 3:5 (2966 : 3001)
T/W: Schwital, Sittig, Blum alle 1:0 (511, 473, 522)
Wagner, Herbst, Storch alle 0:1 (481, 488, 491)
MGN : Probst Holland, Korn alle 1:0 (506, 511, 549)
Probst, Braun, Hellmuth alle 0:1 (454, 476, 505)

Landesliga Männer (120)

Kaltensundheim 1 – Gräfinau-Angstedt 7:1 (3278 : 3023)
KASU: Cleemen, Arnrich, Hartmann, Nolda, Wuchert,
alle 1:0 (544, 557, 559, 578, 523) Nävie 0:1 (517)

Landesliga Männer (200)

Wasungen 1 – Barchfeld 5209 : 5137
WSG: Arndt 934, Klein 846, Fuchs 840, Genßler 833, Klee 847, Hunneshagen 909;
BAR: Beutel 896, Pusch 866, Otto 792, Reif 866, Jaumann 847, Hellmann 870;

Landesliga Frauen (120)

Unterweid 1 – Weimar 1:5 (1937 : 2053)
UW: Dietzel 1:0 (530)
Thoß, Röhl, Arnold alle 0:1 (483, 431, 493)

Erste Landesklasse Männer (120)

Wasungen 1 – Tiefenort 3:5 (3079 : 3127)
WSG: König, Gottschalk, Peter alle 1:0 (530, 531, 480)
Muhl, Oppermann, Latka alle 0:1 (495, 487, 556)

Zweite Landesklasse Männer 120

Unterweid 1 – Langewiesen 0:6 (1965 : 2065)
UW: Bracke, Tischer, Thoß, Greifzu alle 0:1 (487, 490, 507, 481)

Landesklasse Männer (100)

Rabenäufig- Schwickershausen 1 2552 : 2331

AURI : Eppler, S. 364, Fritz 370, Schroller 393, Erlbeck 386, Steinbach 411, Eppler, M. 407

Zweite Landesklasse Senioren (100)

BREI: Gotha – Breitung 1655 : 1501

Luck 366, Döhrer 403, Plaul 394, Junghanß 338

Kreisliga Männer (100)

Breitungen 1– Kaltensundheim 2 1628 : 1595

BREI: Schmidt, M. 382, Klinger 412, Costa 426, Schmidt 408

KASU: Taube 390, Lückert, Alex. 404, Lückert, Andr. 380, Matthes 421

Bettenhausen 1 – Kaltensundheim 3 1743 : 1684

BETT: Fleck 389, Feinen 434, Heinze 485, Böhm 435

KASU: Kreiß 405, Baumbach 401, Schmuck 418, Gartmann 460

Schmalkalden – Stepfershausen 1470 : 1631

SK : Schmidt 363, Critzmann, G. 371, Christ 348, Sill 388

STE : Schmöger 386, Bittorf 433, Ziegner 384, Eckardt 428

Benshausen – Meiningen 2 1670 : 1582

BEN: Bock 423, Birr 401, Roth 423, Schaller 423

MGN: Lehmann 374, Schulz, 415, Guthmann 372, Seifert 421

Kreisklasse MIX (100)

Exdorf 2 – Steinbach Hallenberg 2 1482 : 1305

EX : Hermes 378, Lehmann 364, Thurm 332, Blau 408

STH : Barut /Rügheimer, T. 178/112, Holland Moritz 326, Mehlhose 360, Hoffmann 329;

Breitungen 2 – Wernshausen 2 1561 : 1408

BREI : Bachmann 375, Döhrer 403, Küllmer 389, Schmidt 394

WER: Wenig 324, Fleischmann 372, Sittig 344, Schwital 368

Schwickershausen 2 – Unterweid 2 1467 : 1372

AURI : Schumann 363, Richter, N. 381, Wagenschwanz/Richter, F. 163/170, Bieler 390

UW : Denner 263, Bornemann 334, Herbarth 352, Engel 423

- Zwei Sonntagserfolge in Wasungen durch Frauen 1 und Männer 1
- Meiningen 1 mit Protest nach Schiedsrichterfehler –
Spielwiederholung wahrscheinlich
- Kasu 1 mit hohem Sieg in der LL 120
- In der Kreisliga Männer dominieren bisher Benshausen und
Breitungen 1 das Feld;
- Breitungen 2 mit dem Höchsten Ergebnis in der KK MIX

Verbandsliga Männer (200)

Protest ist von den Meiningern eingelegt worden zum Spiel in Harras. Kurz gesagt, wurde ihnen vom Schiedsrichter verweigert, eine Einwechslung vorzunehmen. Klaus Günther Schmidt und Dominik Kunze !!! standen bereit. Einzelheiten würden hier zu weit führen. Über das Ergebnis des Protestes wird berichtet. Ansonsten gibt es zumindest fünf „normale“ bis ausgezeichnete Ergebnisse. So z. B. das beste Ergebnis des Tages von Patrik Apel mit 967 Holz. Weiter sehr stark an der Kugel wieder Frank Possner und Marcel Werner. Die erste Reaktion des Staffelleiters stellt eine Spielwiederholung in Aussicht.

Verbandsliga Frauen (120)

In Wasungen ein herbeigesehnter (oder herbeigezitterter) Sieg gegen Gebesee. Nachdem die Punkteteilung mit 3:3 klar war, ging es nur noch um zwei zusätzliche Kegelpunkte für mehr erreichte Holzzahlen. Die beiden letzten Starterinnen Nadine Landgraf und Julia Szameitat gingen mit einem Vorsprung von glatten 50 Punkten ins letzte Rennen. Sie haben sie zwar nicht erkämpft, mussten aber davon noch etwas hergeben. Aber sie haben 34 Kegel Vorsprung verteidigt. Das war dann doch der Sieg. Tagesbeste Spielerin wurde Anke Eisentraut, die mit 532 auch drei Bahnen gewonnen hat. Wasungen hat insgesamt nur 11 der 24 Bahnen gewonnen, aber es hat gereicht. Nach dem Spiel erfolgte noch die Pokalübergabe für Siege beim Damen- und Seniorenturnier in Meiningen. Das betraf die Mannschaft und im Einzel Konstanze Landgraf-Jäger. Also noch einmal ein guter Tag für Grün Weiß.

Noch zwei SM Vertreter in der VL der Damen standen auf der Bahn, und zwar gemeinsam Trusetal/Wernshausen gegen Meiningen. Es mehrt sich doch der Umstand, dass sich die 120er Spiele oft nach Punkten unentschieden gestalten und die erreichten Holzzahlen dann entscheidend sind. So auch in Wernshausen. 3:3 das Ergebnis nach allen Paarungen. Die DKC Frauen hatten 13,5 Bahnen gewonnen, Meiningen demzufolge nur 10,5. Es war den Siebzigerinnen aber gelungen, die 3000 Holz-Grenze zu überspielen. Sie hatten am Ende 35 Holz im Plus. Das war der Sieg. Beste Spielerin vom Gastgeber wurde Romi Schwital mit 4 Bahnsiegen bei 511 Holz. Nach ihr reihte sich Bärbel Blum an Platz 2 mit 3 Siegen ein. Die Meiningerinnen hatten Nicola Korn an eins vor Manuela Holland. Manu hat sich damit selbst bewiesen, dass sie noch nicht so einfach ersetzt werden kann.



Foto : Die Wasunger Frauen der Verbandsliga nach dem Sieg über Gebesee. Gleichzeitig wurden sie als Siegerinnen des Damen- und Seniorenturniers von Meiningen, in der Mannschaft und im Einzel mit Konstanze Landgraf-Jäger, geehrt.

Landesliga Männer (120)

In ihrem zweiten Spiel des Jahres am 3. Spieltag (einmal spielfrei) stehen die Kaltensundheimer an der Tabellenspitze hinter Sonneberg, die schon 3 Spiele absolviert haben. Sonneberg hat aber bereits 5 Minuspunkte während Kasu erst 2 hat. Es war wieder eine Gala auf der Heimbahn. Michael Nolda ist mit seinem Heimergebnis von 578 Punkten Saisonbestener der ganzen Staffel. Tim Hartmann und Frank Arnrich standen ihm aber nicht viel nach mit ihren Zahlen über 550.

Landesliga Männer (200)

Das war schon ein reges Treiben am Wochenende auf der Grün-Weiß-Bahn in Wasungen. Zwar konnte Wasungens Zweite am Samstag gegen Tiefenort nicht punkten, aber der Sonntag war mit dem Sieg der Frauen und dem Erfolg der Männermannschaft gegen Barchfeld II ein gelungener „Sonntag“. Ein Sieg einer ausgeglichen spielenden Mannschaft mit zwei Spitzenwerten. Nach der gewohnt starken Vorstellung von Arndt schloss der Mannschaftsleiter Daniel Hunneshagen das Geschehen als sechster Starter mit einem guten 900er. Das bringt ihm mit Arndt auch weiterhin die ersten beiden Plätze in der Top-Ten-Liste der Staffel. Wasungen konnte nun auch die ersten beiden Pluspunkte in der Tabelle einfahren und verlässt damit das Tabellenende. Die Besonderheit des Spiels ist die Überlegenheit der Barchfelder im Spiel in die Vollen +61, dabei verlieren sie klar im Abräumen -133 und das bei zu vielen FW der Wasunger.

Landesliga Frauen (120)

Auch im dritten Spiel konnten die Unterweider Frauen nicht punkten. Zu stark waren die favorisierten Weimaraner Spielerinnen. Die ersten drei Durchgänge gingen allesamt an die Gäste. Lediglich drei der 12 Bahnen konnten gewonnen werden. Erst die vierte Aktive - Franziska Dietzel - schaffte es, zwei Bahnen zu gewinnen und durch einen sehr gutes Ergebnis den Mannschaftspunkt zu erspielen. Ihr Bestwert in der Mannschaft lag bei 530, Starterin eins bis drei verpassten die 500.

Erste Landesklasse Männer (120)

Wasungen hat unglücklich verloren. Bei dem Klassetpiel vom Tagesbesten, Mario Latka, hätte der den vierten Punkt schaffen können, das wäre dann wenigstens ein Unentschieden geworden. Die 48 Holz Vorsprung des Gegners allerdings, konnten mit drei Werten unter 500 nicht ausgeglichen werden. Bei einem Verhältnis von 11,5: 12,5 Bahnerfolgen gegen Wasungen wird die Ausgeglichenheit der beiden Teams unterstrichen. Mario Gottschalk hat allein drei Bahnen gewonnen, bei Jürgen Peter waren es 2,5 und auch positiv die zwei Siege von Enrico König.

Zweite Landesklasse Männer (120)

Das war nicht das Heimspiel der Unterweider Ersten, um das ausgeglichene Punktekonto ins positive umzuwandeln. Die 100 Holz Rückstand verteilen sich ziemlich gleichmäßig auf alle vier Starter. Dabei hatte Andreas Tischer, der Ersatzmann, noch den geringsten Rückstand und auch zwei Bahnerfolge. Im fehlen ganze 8 Holz um den einzigen Mannschaftspunkt zu erkämpfen. Insgesamt wurden 6 der 16 Bahnen gewonnen. Nun sind drei Wochen Zeit um sich auf das nächste Heimspiel, nach einer Runde spielfrei, einzustellen.

Zweite Landesklasse Männer (100)

Von drei geplanten Begegnungen fand nur die Begegnung der Schwickershäuser in Rabenäufig statt. Am Ende eine leider klare Niederlage der Auris mit überdeutlichen 221 Holz. Mario Steinbach wird bester Spieler mit 411.

Zweite Landesklasse Senioren (100)

Spielverlegungen bringen in den wenigsten Fällen einen Erfolg. Das mussten nun auch die Rot Weißen aus Breitung erfahren. Das Spiel vom 14.09. brachte eine deftige Niederlage in Gotha weil, der Gegner sich keine Blöße gab, dafür aber der Gast aus Breitung. Den vier Topergebnissen hatte nur Dieter Döhrer und Hans Plaul etwas entgegenzusetzen. Am Ende fehlten 122 Rümer im Vergleich mit dem Gastgeber. Kein Wunder bei 58 FW.

Kreisliga Männer (100)

Es ist schön, wenn es immer wieder Überraschungen gibt, zumal negative Erlebnisse im Laufe eines Spieljahres ja wieder korrigiert werden können. Das bisher groß auftrumpfende Quartett aus Kaltensundheim, zweite Mannschaft, fährt aus Breitung ohne Punkte nach Hause. Die Rot Weißen von der Werra haben einen ganz tollen Kampf, mit dem zweiten Sieg hintereinander, abgeliefert. Besonders Antonio Costa spielte eine entscheidende Rolle. Er übernahm als dritter Starter mit null Differenz den Part und schaffte einen Vorsprung von 46 Punkten. Das Schlussduell Torsten Schmidt (408) gegen Sven Matthes (421) war dann noch interessant, aber mehr als die 13 Punkte konnte der Mannschaftsleiter von Kasu dann nicht mehr herausholen.

Bettenhausen 1 hat sich zu Hause von Kasu 3 nicht erschrecken lassen. Insgesamt natürlich ein Superergebnis von beiden. Rene Heinze wurde Tagesbester mit 485! Er hatte auch noch zwei satte 430er an seiner Seite. Eric Gartmann (Kasu) packte die Bahn als bester Gäste-spieler immerhin auch mit einer 460. Seine drei Mitspieler bringen auch noch Werte über die 400. Der Gegner lag aber zweimal deutlich darüber.

Der dritte Sieg des Tages geht an Benshausen, dem bisherigen ungeschlagenen Spitzenreiter. Sie haben im Heimspiel den Meiningern keine Chance gelassen haben. Roberto Birr kam über die 400, erreichte aber nicht wie seine Mitspieler Peter Bock, Mike Roth und Udo Schaller den Tagesgemeinschaftswert von 423. Wieder Mal eine kleine Kuriosität. Meiningens Bester wurde Markus Seifert vor Silvio Schulz.

Kreisklasse MIX (100)

Breitung ist offensichtlich im Aufwind. Auch die zweite in der KK hat einen dicken Sieg erreicht. Frank Döhrer führte dabei das Feld des Tages an mit einer guten 400, der einzigen übrigens. Drei ausgeglichene Ergebnisse brachten dann einen reichlichen Vorsprung. Michael Schmidt wurde Zweiter hinter Döhrer. Er spielt schon seit Beginn des Jahres immer Ergebnisse kurz vor der 400, sicher klappt es bald einmal. Wernshausen war zu schwach besetzt. Bester wird Steven Fleischmann mit einem Durchschnittswert.

Das zweitbeste Ergebnis der KK erreichte Exdorf 2 zu Hause gegen die doch überforderten Steinbach Hallenberger, zweite Mannschaft. Der Exdorfer Ersatz aus der Ersten, Walter Blau, wurde seiner Rolle gerecht und spielt den Tagesbestwert mit einigem Abstand vor Klaus Hermes. Den Steinbachern ist gutzuschreiben, dass sie zum Spiel mit einer letzten Reserve angetreten sind. Bester wird dabei Lothar Mehlhose mit seinen um die 50 Jahre jüngeren Mitkämpfern aus der Steinbacher „Kegelschule“.

Auri Schwickershausen 2 ist der dritte Sieger in der KK. Ronald Bieler wird bester Spieler des Tages vor Niklas Richter. Trotz einer Auswechslung reicht es für knappe 100 Holz Vorsprung, weil die Unterweider Zweite einen Mann auf der Bahn hatten dessen Wert erst einmal Ein Loch gerissen hat. Ab Starter zwei aber eine Steigerung bis zum Bestwert von Steffen Engel.